

Hippotherapie

Physiotherapie mit und auf dem Pferd

von
Ingrid Strauß

Neuausgabe

Thieme 2007

Verlag C.H. Beck im Internet:
www.beck.de
ISBN 978 3 13 144004 4

Zu [Inhaltsverzeichnis](#)

schnell und portofrei erhältlich bei beck-shop.de DIE FACHBUCHHANDLUNG

Behandlungsbeispiel: Patient (28 Jahre)

Name: L. K.

Diagnose: Schädelhirntrauma seit 8 Jahren nach Motorradunfall, spastische Tetraplegie rechtsbetont, Patient kann mit Stockhilfe nur unsicher gehen

Behandlungsziel: Senkung der Spastik, Symmetrie im Oberkörper, bessere Rumpfkontrolle und mehr Sicherheit beim Gehen

Behandlungsplan:

- Aufsitzen: Mit Lifter
- Hilfsmittel: Decke (dickes Lammfell) und Therapiegurt
- Pferd: Großpferd (Patient ist groß und schwer, 80 kg), Schritt raumgreifend, schreitend, ruhig
- Therapeutin: Eine Physiotherapeutin

Durchführung (Abb. 3.17a–c):

- Langes Geradeausgehen, wenig Hufschlagfiguren, weil Patient schon mit der Schrittbewegung des Pferdes erheblich gefordert ist
- Besonderes Augenmerk auf Symmetrie

Behandlungserfolge:

- Deutliche Verbesserung von Stabilität und Symmetrie des Rumpfes, daher mehr Sicherheit im Stehen und Gehen
- Während der Hippo-Physiotherapie deutliche Tonussenkung in Arm und Bein, diese hält einige Stunden an

Behandlungsdokumentation Josepha Six.



Abb. 3.17a–c Patient mit Schädelhirntrauma.